

www.stallwang.de

# Stallwanger Gemeindeblatt

Jahrgang 16

Ausgabe Januar 2012

Auflage: 600

## Nimm dir Zeit...

2012

2012

Ich wünsche dir nicht alle möglichen Gaben.  
Ich wünsche dir nur, was die meisten nicht haben.  
Ich wünsche dir Zeit, dich zu freuen und zu lachen,  
und wenn du sie nützt, kannst du was draus machen.

Ich wünsche dir Zeit für das Tun und das Denken,  
nicht nur für dich selbst, sondern auch zum Verschenken.  
Ich wünsche dir Zeit, nicht zum Hasten und Rennen,  
sondern die Zeit zum Zufriedenseinkönnen.

Ich wünsche dir Zeit, nicht nur so zum Vertreiben.  
Ich wünsche, sie möge dir übrigbleiben,  
als Zeit für das Staunen und Zeit zum Vertrauen,  
anstatt nach der Zeit auf der Uhr zu schauen.

Ich wünsche dir Zeit nach den Sternen zu greifen,  
und Zeit, um zu wachsen, das heißt, um zu reifen.  
Ich wünsche dir Zeit, neu zu hoffen, zu lieben.  
Es hat keinen Sinn, diese Zeit zu verschieben.

Ich wünsche dir Zeit, zu dir selber zu finden,  
jeden Tag, jede Stunde als Glück zu empfinden.  
Ich wünsche dir Zeit, auch Schuld zu vergeben.  
Ich wünsche dir: Zeit zu haben zum Leben.

### Herzlichen Glückwunsch

#### Geburten

Wir gratulieren Julia und Markus Graml, Landorf, Dorfstr. 11  
zur Geburt des kleinen Timo Maximilian vom 02. Januar 2012.

#### Eheschließungen

23.12.2011: Daniela Isolde Falter und Marco Frankl, Stall-  
wang, Fehlburger Weg 11,  
Glück und Gottes Segen wünschen wir dem jungen Paar als  
Begleiter im gemeinsamen Leben!

#### Geburtstage

Im Februar feiern runde Geburtstage:

07.02.: Ludwig Irmengard, Stallwang, Straubinger Str.  
8 – 75 Jahre

23.02.: Pfeilschifter Rosa, Utzmannsdorf 2 – 80 Jahre  
Wir gratulieren herzlich. Außerdem wünschen wir auch Ihnen,  
falls Sie im Januar oder Februar Geburtstag haben, alles Gute  
und eine schöne Zeit!

**mazda****AUMER u. NEUMAIER OHG**Abschleppdienst und Tankstelle  
Telefon 0 99 64/2 35**Kälteknott**  
www.kaelte-knott.deKühl- und Klimaanlage  
Getränke- und Schanktechnik  
Fahrzeugkühlung  
Beratung-Planung  
Ausführung-Service

94315 Straubing-Ittling · Tel. 09421/702020 · Fax 7020230

**Liebe Bürgerinnen,  
liebe Bürger,**

ein neues Jahr hat begonnen – aber weiter gilt, die alten Aufgaben sind meist auch die neuen.

Wir brauchen uns mit unserer Gemeinde nicht zu verstecken.

Wir haben in der Gemeinde Stallwang eine gute Infrastruktur. Vieles wurde geschaffen – auch voriges Jahr.

Der Ort Stallwang erfüllt mit seinen Einrichtungen und dem was geboten wird, die Anforderungen, welche man an ein Kleinzentrum stellt.

Die anstehenden Herausforderungen aber erlauben keinen Stillstand – der Neubau des FF-Hauses, der Kinderkrippe sowie die Sanierung des Kindergartens in Stallwang müssen weitergeführt werden. Auch die bauliche Verbesserung der Kläranlage Stallwang steht an. Schadhafte Straßen und Kanalstränge erfordern ebenfalls Investitionen.

Helfen Sie bitte mit, um die Vorhaben schaffen zu können – unterstützen Sie uns für ein gutes Gelingen!

Mit herzlichen Grüßen

**Alfons Wolf**  
Bürgermeister**Auto Buchs - Gebrauchtwagenhandel**  
Reifen - Felgen - ZubehörHaselmühle 1 · 94375 Stallwang  
Tel. 09964/814


**RAUMAUSSTATTUNG**  
**POIGER**

PVC - LINOLEUM - KORK - PARKETT - TROCKENESTRICH  
TAPETEN - FARBEN - MALERARBEITEN - STRUKTURPUTZE  
GARDINEN - SONNENSCHUTZANLAGEN  
MARRISEN - MÖBELSTOFFE - POLSTERARBEITEN

Wilhelm Poiger - Waldeck 1 - 94375 Stallwang  
Tel. 09964/610450 - Fax. 09964/610457

**METZGEREI Piendl**

ff. Fleisch- und Wurstwaren

Chamer Str. 5 · 94375 STALLWANG · Tel. 099 64/96 08



**Lebensmittel und mehr!**  
Lotto - Toto - Annahmestelle  
**Familie Achatz**

Stallwang - Straubinger Str. - Tel. 099 64/6 40 10

**MKS ARCHITEKTEN - INGENIEURE**Mühlenweg 8 - 94347 Ascha  
Tel. 09961/9421-0 - Fax 09961/9421-29  
E-mail: ascha@mks-ai.de  
Web: www.mks-ai.de

**Fernseh · Video · HiFi**      **ANTENNENBAU**



**SCHLOSSER**

94375 Stallwang · Tel. 099 64/232

Ihr Spezialist für Sat-Anlagen  
Eigene Fachwerkstätte



**SOCHOR**

Ihr Einrichtungshaus am Gallner

94375 STALLWANG  
Chamer Straße 8  
Telefon 099 64/61 00 30  
Telefax 099 64/61 00 31


**Josef Aumer**

Bei uns finden Sie reichlich Auswahl an:  
Geschenkartikel, vieles aus Glas u. Porzellan  
Schulbedarf und Spielwaren  
Werkzeuge für den Garten, die Landwirtschaft und den Handwerker

Haus und Garten  
Dorfplatz 13  
94375 Stallwang  
Tel. 099 64/61 00 10  
Fax 099 64/61 00 12

... einfach mal vorbei schauen!

## Das Jahr

Obwohl der **Januar** der erste Monat im Jahr ist, ist er schon saukalt. Einmal ist er so kalt gewesen, dass es uns im Keller alle Bierflaschen zerrissen hat. Genau an Heiligdreikine. Das war für meinen Vater ein schlimmer Feiertag.

Aber der Januar hat auch seine schönen Seiten. Zum Beispiel Schneeballschlachten, zugefrehrte Weiher mit Eisstockerern darauf und manchmal eine Lungenentzündung. Meine letzte Lungenentzündung war vor einem Jahr und hat mir sehr gut gefallen, weil meine Mama hat mir alles gekauft, was ich wollte, damit ich wieder werde. Und ich bin wieder geworden.

Dann kommt der **Februar** daher. Er besitzt nur 28 Tage, manchmal 29. Ein Tag des Februars heißt Lichtmess. Mein Vater sagt, ab Lichtmess werden die Tage länger, aber das stimmt nicht. Ich habe einmal auf meiner Uhr genau mitgezählt und der Tag hatte auch nur 24 Stunden. Das Beste am Februar ist der Fasching. Da ist meine Schwester ein Rotkäppchen, ich ein Kaubeu und mein Vater ein Narr. Meine Mutter macht runde Karpfen, wo innen ein Schelee drinnen ist.

Wenn im Fasching ein Mann einen Rausch hat, schimpft niemand, weil das gehört sich so, und am nächsten Tag isst er dann zum Kamillentee einen Rollmops.

Im **März** beginnt der Frühling. Wir haben in der Schule ein Liedel gelernt und das heißt: „Im Märzen der Bauer die Rösslein einspannt“. Es ist eine totale Lüge, weil alle einen Bulldog haben und kein Rösslein.

Der Schnee ist jetzt ganz zerronnen und im Mistbeetl im Garten luren schon die Würmer heraus. Die Pfarrer sagen zum März Fastenzeit, weil man da weniger essen soll und dafür mehr trinken. Deshalb haben sie extra ein Märzenbier erfunden. Kurz nachdem der März vorbei ist, kommt der erste April. Das ist ein schöner Tag, weil da darf man die Leute foppen. Einmal habe ich meinen Vater gefoppt und habe zu ihm gesagt: „Papa, in der Rechenprobe habe ich einen Sechser gehabt!“ Da war er sehr böse und wollte mir eine schmieren. Ich habe schnell gesagt: „April, April, das ist gar nicht wahr!“. Da hat sich mein Vater beruhigt und ich habe ihm gesagt, dass ich in der Deutschprobe einen Sechser gehabt habe. Wahrscheinlich gefällt meinem Vater das Foppen nicht, denn er hat mir trotzdem eine geschmiert.

Im **April** ist auch Ostern und meine Schwester und ich, wir müssen unsere Nester suchen. Wie wir noch ganz klein waren, haben wir gemeint, die Eier legt der Osterhase. Aber es ist meine Mutter. Es gibt jeden Tag Eier zum Essen und den Opa blaht es. Am Ostermontag wird der Leonhardiritt gemacht. Ganz vorne reitet der Herr Pfarrer und dahinter die anderen Pferde. Man soll nicht zu nahe hingehen, weil manchmal ein Pferd ausschlägt mit seinem Fuß.

Ein schöner Monat ist der Mai. Alles ist grün und manchmal kann man schon barfüßig laufen. Im Mai kann man lustige Sachen anschauen, zum Beispiel auf der Waldwiese. Da liegt am Abend der Sulzer Kare mit seiner Freindin und sie wälzeln sich herum und schnaufen und zerdrücken das ganze Gras. Gestern hat der Bauer geodelt und jetzt zerdrücken sie es nicht mehr.

Im **Mai** gibt es ein paar Leute, die können uns alles verderben. Diese Leute heißen Eisheilige und am schlimmsten ist die kalte Sofie. Letztes Jahr hat mein Opa extra wegen der Sofie die lange Unterhose angezogen.

Ende Mai wird es warm und im Wald findet man schon die ersten Preißen. Jetzt grillen wir im Garten ein Wammerl. Meine Mutter schimpft mich immer, weil ich so viel Ketschap esse und sie sagt: „Zu jedem Dreg brauchst du ein Ketschap!“

Im **Juni** wird es noch wärmer. Manchmal fangen wir noch einen Maikäfer, aber weil er so spät dran ist, heißt er zur Strafe Junikäfer.

Wenn man ein Schüler ist, fängt jetzt langsam die Angst an vor dem Zeugnis und die Freude auf die großen Ferien. Wenn man ein Streber ist, ist es umgekehrt.

In der Stadt hat die Eisdielen auf und alle essen ein Eis.

Manchmal ist im Juni ein Gewitter. Besonders schön sind sie in der Nacht, weil man da die Blitze so schön sieht. Mein Opa und ich, wir schauen immer zum Fenster hinaus und wir freuen uns, weil es auf der Welt so viele schöne Sachen gibt wie zum Beispiel Unwetter, Hagel, Blitz und Donner.

Die Oma rennt mit der Wetterkerze im Nachthemd hin und her und betet, dass die Welt nicht total untergeht.

Im **Juli** ist es manchmal schon richtig heiß, ungefähr 80 Grad im Schatten und in der Sonne mehr. Dann schwitzen die Leute und trinken ein Bier. Wenn sie viel Bier trinken, schwitzen sie noch mehr, aber es ist ihnen dann wurscht.

Jetzt gehen wir ins Freibad. Wenn sie klein sind, haben alle Menschen nur eine Badehose an. Wenn sie größer sind, haben die Mädchen oben noch etwas an, das nennt man ein Bikini und das schaut lustig aus, weil es beim Gehen hüpfte. Früher haben alle großen Mädchen ein Bikini angehabt, aber heute sind manche modern und oben nackig. Früher hat mein Vater gesagt, die Mutter soll mit mir ins Bad gehen, weil er keine Zeit hat, aber seit es die großen nackigen Mädchen gibt, hat er mehr Zeit und geht mit.

Im **August** wird es noch heißer und alle Leute werden braun. Die ganz käsigen werden rosarot wie eine kleine Sau, das heißt Sonnenbrand und tut weh. Später haut die Haut ab und sie sind zum Schluss wieder käsig.

Ich mag den August gern, weil da ein Volksfest ist. Da darf ich mit der Mama und dem Papa hingehen und Kinderkarussell fahren bis ich fast speibe.

Mein Vater sagt immer: „Wie kann ein Kind nur so viel Geld verfahren?!“. Dann sagt die Mama: „Lieber verfahren als versaufen!“ und ich darf weiterfahren. Wenn ich nicht mehr fahren mag, krieg ich eine Körriewurst. Letztes Jahr habe ich von der Körriewurst einmal abgebissen, dann ist sie mir in den Dreg hinuntergefallen. Da hat meine Mutter gesagt, ich kriege nie mehr eine Körriewurst, weil ich mich beim Essen anstelle wie ein Aff und weil die Körriewurst 4 Euro kostet. Das Volksfest besitzt auch ein Bierzelt und wir gehen hinein. Ich kriege ein Limo, die Mama nichts und der Papa eine Maß Bier und noch eine und noch eine.

Einmal hat er vier Maß getrunken und alle Leute gern gehabt. Die Frau, die das Bier bringt, heißt Bedienung. Die hat er nicht gern gehabt, weil er ihr mit der Hand immer auf den Popo gehaut hat. Weil er so böse zu ihr war, hat meine Mutter geschimpft und gesagt „alter Bock“. Der Vater hat gesagt: „Du vergunnt mir gar nichts“, und wir sind nach Hause gegangen.

Bis man schaut, ist der August vorbei und im **September** gehen wir in die Schwammerl, die auch Hochdeutsch Pilze heißen. Ich kenne schon alle und sie heißen Rotkappe, Steinpilz, Marone und die kleine Rehgeiß. Obwohl diese nicht pfeift, heißt sie auf Hochdeutsch Pfeifferling.

Der größte Feind des Schwammer heißt Wurm. Der Wurm kann kriechen aber der Schwammer nicht. Er ist festgewachsen und hat keine Schans gegen den Wurm, wenn dieser ihn

fressen will. Im Steinpilz sitzt oft ein Wurm, weil dieser schmeckt ihm vorzüglich.

Mein Vater sagt, es ist ein Kreuz, weil es gibt zuwenig Schwammer und zuviel Würmer.

Dann ist es auf einmal **Oktober**. Es ist nicht mehr heiß und wir lassen Drachen steigen. Dem Feiner Kare sein Vater hat diesen einen Drachen gebaut, der ist rot und grün und fliegt sehr schön.

Mein Vater hat mir einen gebaut, der ist blau und grün und beim ersten Mal Steigenlassen abgestürzt und dodal hin gewesen. Ich habe geweint und bin heim und Mama hat gefragt, warum dass ich weine. Ich habe gesagt, weil dem Feiner Kare sein Vater gescheit ist und meiner blöd. Da hat meine Mutter gesagt, dass man das nicht sagen darf, auch wenn es stimmt.

Dann kommt der **November**. Er ist vor lauter Nebel fast unsichtbar. Ich habe im November Geburtstag und zwar jedes Jahr einen anderen. Da bekomme ich vom Vater ein Geld und von der Mutter eine Hose oder einen Bulofer. Das Geld ist mir lieber. Vom Opa kriegt ich 20 Mark und er sagt „tu sparen, sonst bist und bleibst eine arme Sau!“

Der letzte Monat heißt **Dezember** und ist der wichtigste. Im Dezember kommen gleich zwei Leute, die etwas bringen, nämlich Nikolaus und Christkindl. Der Nikolaus hat einen dodal verschimmelten Bart und ist ein ganz armer Mann, weil er immer die Stiefel vom Onkel Hans anhat und sich keine eigenen kaufen kann. Er weiß alles, was ich angestellt habe. Zum Beispiel, dass ich zum Leitner Beni, der wo erst zwei Jahre alt ist, gesagt habe, er soll einen Wurm essen, weil der dann groß und stark wird und er hat dieses getan. Die Frau Leitner hat zu meiner Mama gesagt, dass ich ein ungehobeltes Kind bin und dass ihr braver Beni gebrochen hat. Der Nikolaus hat dies gewusst und mich geschimpft. Aber zum Schluss habe ich doch noch einen Schokolad und Niss und Gummibärln gekriegt.

Am schönsten ist das Christkindl, weil dieses schimpft nicht und bringt mehr als der Nikolaus. Es besitzt keinen Sack und ist auch sonst dodal unsichtbar.

Der Tag, wo es kommt heißt „Heiliger Abend“ und wir singen „Stille Nacht“ und dann wird ausgepackt.

Ich bekomme schöne Spielsachen, mein Vater eine Schiesser-Unterhose und meine Mutter 200 Mark in bar, weil meinem Vater nichts anderes einfällt.

Dann gibt es Bratwürste mit Kraut und wir essen, bis es kracht.

Der letzte Tag des Jahres heißt Silvester und um zwölf Uhr zünden alle eine Rakete an und diese blätzen am Himmel und sind rot oder blau oder gold, manchmal lila.

Beim letzten Silvester ist mein Vater beim Sektholen um 5 vor 12 die Kellertreppe hinuntergefallen und hat sich das Hirn aufgeschlagen. Alle haben gelacht, bloß er nicht.

So, jetzt ist das Jahr aus und dann geht es wieder von vorne los.

## Nicht vergessen

### SV Wetzelsberg

Faschingsball

Zeit: Samstag, 28. Januar 2012, 19.30 Uhr

Ort: Wetzelsberg, Gasthaus Laußer

### OGV Stallwang

Jahreshauptversammlung

Zeit: Sonntag, 29. Januar 2012, 19.30 Uhr

Ort: Landorf, Gasthaus "Zum Jogl"

### Jagdgenossenschaft Landorf

Nichtöffentliche Versammlung

Zeit: Samstag, 04. Februar 2012, 19.30 Uhr

Ort: Landorf, Gasthaus „Zum Jogl“

### FF Schönstein

Faschingsball

Zeit: Samstag, 18. Februar 2012, 19.30 Uhr

Ort: Wetzelsberg, Gasthaus Loibl

Jahreshauptversammlung

Zeit: Sonntag, 26. Februar 2012, 8.00 Uhr

Ort: Wetzelsberg, Gasthaus Loibl

### Schützenverein „Waldeslust“ Landorf

Kappenabend

Zeit: Samstag, 18. Februar 2012, 19.30 Uhr

Ort: Landorf, Gasthaus "Zum Jogl"

### FF Landorf

Kinderfasching

Zeit: Dienstag, 21. Februar 2012

Ort: Stallwang, Gasthaus "Zur Post"

### Jagdgenossenschaft Stallwang

Nichtöffentliche Versammlung

Zeit: Freitag, 24. Februar 2012, 19.30 Uhr

Ort: Stallwang, Pfarrheim

### FF Wetzelsberg

Preisgrasoberln

Zeit: Samstag, 25. Februar 2012, 19.30 Uhr

Ort: Wetzelsberg, Gasthaus Laußer

### Jagdgenossenschaft Schönstein

Jagdversammlung

Zeit: Freitag, 2. März 2012, 19.30 Uhr

Ort: Wetzelsberg, Gasthaus Loibl

### TSV Stallwang

Bockbierfest

Zeit: Samstag, 3. März 2012, 19.30 Uhr

Ort: Stallwang, Sportheim

### KLJB Stallwang

Patenbitten

Zeit: Samstag, 14. April 2012

Ort: Loitzendorf

## Gitarren-Kurs zur Liedbegleitung

Gedanken und Gefühle durch Singen und Musizieren auszudrücken macht froh, beschwingt und knüpft Verbindung von Herz zu Herz. In geselliger Runde lernen Sie für 100,- € in nur 6 Wochen Ihre Lieblingslieder auf der Gitarre zu begleiten und das ohne Noten und bei einer Übungszeit von nur 15 Minuten täglich!

Anmeldung bei Rainer Schmidt, Burgstraße 7, Mitterfels,  
E-Post@Rainer-JGS.de oder Tel. 09961 7255.

HIW


HORNBERGER,  
ILLNER, WENY  
Gesellschaft von  
Architekten mbH

LANDSHUTER STR. 23  
94315 STRAUBING  
TELEFON 09421/96364-0  
TELEFAX 09421/96364-24  
e-mail:  
info@architekten-hiw.de

**Sitzung 15.12.2011:** Die Sitzung begann mit der Beratung über die **Kläranlage Stallwang**. Dipl.-Ing. Steinbauer vom Büro KEB Straubing erläuterte nochmals, wie schon bei einer Sitzung Mitte des Jahres, die sich für Stallwang anbietenden Lösungsmöglichkeiten. An die Reinigungsleistung der Kläranlage Stallwang (Größenklasse 2/1.500 EW) sind über die Mindestanforderungen hinaus, keine weiteren Auflagen zu erfüllen. Derzeit sind zwei Rotationstauchkörper der Fa. Stengelin in Betrieb. Eine Welle wurde vor ca. 10 Jahren ausgetauscht, sie ist inzwischen schon wieder erheblich schadhaft und müsste wiederum durch eine neue ersetzt werden. Nachdem die zweite Welle seit Errichtung der Kläranlage in Betrieb ist, besteht die Gefahr, dass auch diese über kurz oder lang ausgetauscht werden müsste. Alternativ zum bestehenden System würde sich lt. Steinbauer besonders das System „Schwebbettverfahren“ anbieten. Nach Vorstellung der möglichen Varianten beschloss man abzuklären, ob eine kleinere Sanierungsvariante oder der Umbau in Schwebbettverfahren für Stallwang die sinnvollste Lösung ist. Als Nächstes gab Bürgermeister Alfons Wolf bekannt, dass auch bei der **Kläranlage Schönstein** ein Schaden aufgetreten sei. Das Reparaturangebot umfasst eine Kostensumme von 1.358,- €. Beim nächsten Tagesordnungspunkt hatte man sich mit dem **Kanalnetz Stallwang** zu befassen, Problem: der hohe Fremdwasseranteil aufgrund undichter Rohrleitungen. Um sich hier einen Überblick zu verschaffen, sollte Auftrag zur Kanalspülung und TV-Kamera-Befahrung erteilt werden. Hierzu lagen Angebote der Fa. Nemmer, Miltach und der Fa. Kermer, Zandt vor. Nach längerer Beratung beschloss man, der Fa. Nemmer Auftrag für BA I (Kläranlage – Ortskreuzung) zu erteilen. Die **Turnhalle** am Schulstandort der Grund- und Mittelschule Stallwang ist dringend sanierungsbedürftig bzw. müsste durch einen Neubau ersetzt werden. Besonders von der neuen Schulleiterin Eva Hoffmann wurde dieses Problem in letzter Zeit stark thematisiert. Bürgermeister Alfons Wolf berichtete, dass durch verschiedene Aktivitäten, Möglichkeiten erkundet wurden. Anschließend erläuterte er in einem längeren Sachbericht dies im Einzelnen. Zum Schluss der Beratung beschloss man, zur Gewinnung von weiteren Erkenntnissen, besonders aber zur Erarbeitung von Lösungsmöglichkeiten, das Architekturbüro HIW, Straubing zu beauftragen. Von Seiten der **FF Stallwang** war als Nächstes ein größerer Beschaffungsantrag zu behandeln. Im Einzelnen wird Folgendes benötigt: Rettungsplattform, Sperrwerkzeugkasten (für Türöffnungen), Halligan Tool (Breachwerkzeug), 5 Verkehrsleitkegel, Teleskopstativ für Beleuchtungssatz. Folgender Beschluss wurde gefasst: Die Neuanschaffung einer Rettungsplattform, eines Sperrwerkzeugkastens, eines Halligan Tool und die Ersatzbeschaffung eines Teleskopstativs wird in den Haushalt 2012 eingeplant. Entsprechende Angebote sind einzuholen. Die FF Stallwang wird gebeten, die 5 Verkehrsleitkegel auf eigene Kosten anzuschaffen. Von Seiten der FF Stallwang lag außerdem Meldung vor, wonach im Ortsbereich Stallwang zwei Hydranten defekt seien. Auch hier wurde beschlossen, im Haushalt 2012 einen entsprechenden Ansatz für die Neuanschaffung inkl. Einbau eines Oberflurhydranten am Kirchberg mit einzustellen. Der defekte Hydrant an der Schönsteiner Straße wird ersatzlos entfernt. Bereits in einer der letzten Sitzungen wurde beschlossen, sich an dem gemeinsamen Projekt der Landkreisgemeinden zur Schaffung von **Konzentrationsflächen für**

**Windkraftanlagen** zu beteiligen. Das Architekturbüro Trummer-Bartsch, Neutraubling wird beauftragt, zu einem Gesamtbetrag von 154.563,- € ein fachliches Entwicklungskonzept zu erstellen, außerdem eine Windpotenzialstudie bei Höhen von 50 m, 100 m und 150 m, ergänzend zum Windatlas sowie Teilflächennutzungspläne für alle 35 teilnehmenden Kommunen einschl. Begleitung beim Verfahren. Für die Gemeinde Stallwang ist dies bzgl. ein Kostenanteil von 3.743,50 € zu finanzieren. Das Gemeindegremium stimmte dem einstimmig zu. Außerdem wurde beschlossen, Einscanen und Georeferenzieren des wirksamen Flächennutzungsplanes der Gemeinde Stallwang zum Pauschalbetrag von 430,- € netto mit in Auftrag zu geben. Als Nächstes wurden die Wortmeldungen der **Bürgerversammlungen** in Wetzelsberg und Landorf behandelt und soweit nötig dazu Beschluss gefasst. Folgendem Bauantrag wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt: Stahl Martin, Landorf, zum Neubau einer Fahrsiloüberdachung auf seinem Anwesen in Landorf. Nach Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift folgte ein längerer nicht öffentlicher Teil. **Am Ende der Sitzung** ließ Bürgermeister Alfons Wolf noch kurz das Jahr 2011 Revue passieren. Für die Gemeinde Stallwang war es nicht immer ein leichtes Jahr. Neben dem Thema „Kooperation der Grundschulen und Rattiszell“ war man sehr intensiv mit den laufenden bzw. anstehenden Baumaßnahmen Neubau Gerätehaus FF Stallwang, Neubau Kinderkrippe, Neubau PV-Halle, Sanierung Kläranlage Stallwang, Erneuerung Wasserspeicher Versorgungsanlage Steinernkreuz beschäftigt. Der Bürgermeister bedankte sich für die Unterstützung und die eingebrachte Loyalität, sowohl bei den Gemeinderatsmitgliedern als auch bei der Verwaltung der VG. Stellvertretend für die weiteren Gemeinderäte bedankte sich 2. Bürgermeister Josef Laumer bei Bürgermeister Wolf für seinen Elan und das eingebrachte Engagement zum Wohle der Gemeinde Stallwang.

*Ehrlichkeit macht reich, aber langsam gehts her!*

	<b>BAUPLANUNGSBÜRO LANZINGER</b>
	94353 Haibach * Tel.: 09963 / 647
	<b>Eingabe- bzw. Baupläne für</b> Ein- und Zweifamilienwohnhäuser, Nebengebäude, usw. Privater Sachverständiger in der Wasserwirtschaft)

### Die Gemeinde Stallwang im Zahlenspiegel

#### Statistische Zahlen, das Kalenderjahr 2011 betreffend

Geburten	9
Trauungen	4
Sterbefälle	9
Einwohner (statistischer Wert zum 30.06.2011)	1.387
Bauanträge	16
(+ 1 Antrag auf Vorbescheid)	
Sitzungen des Gemeinderates	17
Sitzungen des Bauausschusses	1
Sitzungen des Rechnungsprüfungsausschusses	1
Bürgerversammlungen allgemeine	2

## Breitbandförderung

Durch Zuwendungsbescheid vom 14. Dezember 2011 stellt die Regierung von Niederbayern zum weiteren „Aufbau von Breitbandinfrastrukturen“ in der Gemeinde Stallwang 67.550,- € Anteilsförderung in Aussicht. Konkret soll mit diesem Geld die Breitbanderschließung des Gewerbegebiet „Haidhof-Au“ mitfinanziert werden.

Finanzierung der Maßnahme

Fördermittel des Freistaates Bayern: 67.550,- €

Finanzierungsbeitrag Landkreis Straubing-Bogen: 13.510,- €

Eigenmittel Gemeinde Stallwang/Gemeinde Loitzendorf: 15.440,- €

Gesamtfinanzierung: 96.500,- €

## Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Straubing

### Forstliche Beratung der Waldbesitzer durch die Bayerische Forstverwaltung

Für die Gemeinde Stallwang ist Ihr zuständiger und kostenloser Berater in allen Fragen der Forstwirtschaft, des Waldumbaus, der Förderung von forstlichen Maßnahmen:

Herr Peter Zach, St. Martin-Str. 4, 94357 Konzell

Tel.-Nr. 09963/1297, Handy-Nr. 0171/6430588

Email: peter.zach@aelf-sr.bayern.de

Sprechzeit: donnerstags, 9.00 – 12.00 Uhr

Der zuständige Revierleiter, Herr Zach, informiert und berät Sie gerne zu Fragen, wie

- forstliche Förderung des Waldumbaus,
- Fragen der Erstaufforstung,
- Fragen des Sturmschutzwaldes,
- Fragen der Walderschließung bzw. Feinerschließung,
- forstlicher Wegebau,
- Fragen der Pflege und Durchforstung von Jung- und Altbeständen,
- Fragen zum Wald- und Forstschutz (Schädlinge, Borkenkäfer),
- Fragen zum Thema Wald – Wild.

Unter der o. g. Telefonnummer bzw. Emailadresse können Sie innerhalb der allgemeinen Geschäftszeit gerne einen individuellen, kostenlosen Beratungstermin vereinbaren oder auch gemeinsam mit anderen Waldbesitzern einen Gruppenberatungstermin.

# BESTATTUNGEN KAROW

Pietät, Einfühlungsvermögen und die hohe Qualität unserer Leistungen sprechen für uns

*Vertrauen Sie auf uns*

Mitterfels · Burgstraße 46 · Telefon 09961/910205  
Filiäle Straubing: Wittelsbacherhöhe 8

www.bestattungen-karow.de



## Kindergarten Stallwang

### Spende von Basarteam

Das Basarteam aus Stallwang überraschte den Kindergarten Stallwang mit einer Spende in Höhe von 350,- Euro.

Das Kindergartenteam zeigte sich erfreut und kaufte von dem gespendeten Geld einige Weihnachtsgeschenke für ihre Schützlinge.

Am letzten Kindergartentag vor den Weihnachtsferien durften die Kindergartenkinder dann mit großer Aufregung die „Packerl vom Christkindl“ auspacken.

Sie staunten nicht schlecht, als daraus ein Murmelmat, eine Zeitampel, ein neues Spiel und viele Sanduhren zum Vorschein kamen.

Leider blieb vor den Ferien nur noch wenig Zeit, daher freuen sich die Kinder jetzt im neuen Jahr umso mehr, mit den schönen Sachen zu spielen.

Das Kindergartenteam und die Kinder bedanken sich recht herzlich beim gesamten Basarteam für ihren Einsatz zu Gunsten des Kindergartens.

Zum Vormerken: Der Frühjahrsbasar findet am 12. Februar 2012 statt.



### Anmeldung Kindergarten und Kinderkrippe

Die Anmeldungen für das kommende Betreuungsjahr 2012/2013 im Kindergarten Stallwang sowie für die voraussichtlich im Mai 2012 startende Kinderkrippe sind am Donnerstag den 23. Februar und am Freitag den 24. Februar jeweils von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr im Kindergarten möglich. Bitte auch jene Kinder anmelden, die erst im Laufe des Jahres die Einrichtungen besuchen sollen.

Zur Anmeldung bitte das Vorsorgeheft mitbringen.

Die Eltern können mit ihren Kindern an diesen Nachmittagen den Kindergarten besichtigen und es steht pädagogisches Personal für Fragen zur Verfügung.

Bei Verhinderung sind auch Anmeldungen nach telefonischer Abstimmung mit der Leiterin Frau Martina Heisinger Tel. 09964/342 möglich.

### Türen- Fensterstudio Steinbeißer Schreinerei Reparaturverglasungen Bestattungsdienst

94375 STALLWANG Kirchberg 7

Tel: (0 99 64) 61 00 70 - Mobil: 0176/514 99 532

## Öffentliche Bücherei

### Öffnungszeiten:

Mittwoch: von 15.00 – 16.00 Uhr  
zusätzlich jeden ersten Mittwoch im Monat von  
15.00 – 19.00 Uhr

### Betreuung

Die Bücherei wird ehrenamtlich betreut von:  
Waltraud Huber, Stallwang  
Heidi Stiglmeier, Schönstein  
Vielen herzlichen Dank.

## Wertstoffhof „Haidhof-Au“

### Öffnungszeiten

Winterzeit:  
Dienstag: 14.00 – 16.00 Uhr  
Freitag: 14.00 – 16.00 Uhr  
Samstag: 9.00 – 11.00 Uhr

## Blutspendedienst



BRK  
Bayerisches Rotes Kreuz

Ort/Termin für die nächste Blutspende in Stallwang  
Zeit: Freitag, 03. Februar 2012, 17.00 – 20.30 Uhr  
Ort: Stallwang, Volksschule  
Hinweis: Bitte bringen Sie zu jeder Spende Ihren Spendenpass mit, zumindest aber einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass, Führerschein).

## Jagdgenossenschaft Landorf

### Nichtöffentliche Versammlung

Samstag, 04. Februar 2012, 19.30 Uhr, Landorf, Gasthaus „Zum Jögl“

#### Tagesordnung:

1. Änderung des laufenden Jagdpachtvertrages zum 01.04.2012  
(Ausscheiden eines Mitpächters/Aufnahme eines Mitpächters)
2. Kassen- und Rechenschaftsbericht
3. Entlastung der Vorstandschaft
4. Verwendung des Jagdpachtchillings
5. Wahl des Jagdvorstehers
6. Wahl des stellvertretenden Jagdvorstehers
7. Wahl der zwei Beisitzer
8. Wahl des Kassen- und Schriftführers
9. Wahl der zwei Rechnungsprüfer
10. Wünsche und Anträge
11. Jagdessen

Landorf, den 16.01.2012

Michael Stahl  
Jagdvorsteher

## Frühjahrsbasar

Der Frühjahrsbasar in Stallwang findet dieses Jahr am Sonntag, 12.02. von 13.00 bis 15.00 Uhr wieder in der Aula der Volksschule statt.

Annahme der Waren ist am Samstag den 11.02. von 14.00 bis 15.00 Uhr in der Schule.

Rückgabe Sonntag von 19.00 bis 19.30 Uhr.

Angeboten wird alles rund ums Kind.

Zehn Prozent des Verkaufserlöses werden einbehalten und kommen sozialen Zwecken zugute.

Für das leibliche Wohl wird Kaffee und Kuchen angeboten. Verkaufsnummern sind erhältlich bei Claudia Schaubertel. 09964 1871 (200er Nrn.) oder Andrea Hofmann 09964 601444 (300er Nrn.).

## Ski-Freunde Stallwang

25.02.2012 Tagesfahrt zum Wilden Kaiser – Ellmau

Anmeldung bei

Thomas Fuchs, Telefon-Nr. 09964/9877

Ursula Weinzierl, Telefon-Nr. 09964/9926

## Landfrauen Stallwang/Landorf

### Ausflugsfahrt zur Modenschau

Die Landfrauenverbände Stallwang/Landorf veranstalten am Mittwoch, 29. Februar 2012 eine Ausflugsfahrt zur Modenschau (Mode – Geschenke Elisabeth) nach St. Englmar.

Abfahrt Landorf: 13.45 Uhr

Stallwang: 14.00 Uhr

Heimfahrt: 17.15 Uhr

Anmeldung bitte bei Sieglinde Vielreicher, Telefon: 09964/1531

oder Ursula Poiger, Telefon: 09964/1851

## Jagdgenossenschaft Schönstein

### Nichtöffentliche Versammlung

Freitag, 02. März 2012, 19.30 Uhr, Wetzelsberg, Gasthaus Loibl

#### Tagesordnung:

1. Kassen- und Rechenschaftsbericht
2. Beschlussfassung über die Entlastung des Jagdvorstandes und des Kassenführers
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jagdpachtchillings
4. Beschlussfassung über die Verlängerung des Jagdpachtvertrages
5. Wünsche und Anträge

Schönstein, den 10. Januar 2012

Johann Stahl  
Jagdvorsteher

**F-Junioren freuen sich über neuen Trainingsanzug**

Strahlende Augen bekamen die Kinder der F-Jugend des TSV Stallwang als sie bei ihrer Weihnachtsfeier die neuen Trainingsanzüge überreicht bekommen haben. Möglich machte dieses Geschenk die Firma Johann Fuchs Maschinenbau, die die Kosten für die neuen Anzüge übernahm. TSV Vorsitzender Stefan Menacher und Jugendleiter Robert Fuchs bedankten sich im Namen der Kinder sehr herzlich bei Johann Fuchs für die großzügige Spende. Für die Identifikation der Kinder mit unserem Sportverein ist so ein Trainingsanzug ein wichtiger Bestandteil und der TSV Stallwang freut sich, dass dies von der Firma Fuchs gefördert wird.



hinten (v.l.): Jugendleiter Fuchs Robert, 1. Vors. Menacher Stefan, Spender Fuchs Johann  
vorne: Spieler der F-Jugend, Sachs Tobias und Fuchs Patrick mit dem neuen Anzug

**Neue Trainingsanzüge für die E-Junioren**

Der Nikolaus brachte den Spielern der Stallwanger E-Jugend die neuen vom „Café-Bistro by Gino“ gesponsorten Trainingsanzüge. Voller Stolz präsentieren sich nun die kleinen Fußballer mit ihrer neuen Vereinskleidung. TSV Vorsitzender Menacher Stefan, Jugendleiter Fuchs Robert sowie die beiden Betreuer Kötterl Michael und Sachs Daniel bedankten sich sehr herzlich bei Gino für die schöne Spende. Der TSV Stallwang freut sich, dass er bei seiner Jugendarbeit von der ortsansässigen Pizzeria „Café-Bistro by Gino“ unterstützt wird.



hinten v.l.: 1. Vors. Menacher Stefan, Kötterl Michael, Sponsor Gino, Sachs Daniel und Jugendleiter Fuchs Robert  
vorne: Spieler der E-Jugend mit dem neuem Trainingsanzug

**Richtiges Maß**

*Zu viel Lärm macht taub, zu viel Licht blendet, was zu weit ist und zu nah ist, hindert das Sehen; übertriebene Länge und zu große Knappheit der Rede verdunkeln den Sinn, zu viel Wahrheit betäubt uns.*

Von Chef zu Chef: „Was hast du eigentlich gegen deine Sekretärin? Sie liest dir doch jeden Wunsch von den Augen ab.“  
„Das stimmt schon, aber sie erfüllt sie nicht!“

**Kostenlose Bestellung unter 0800-8045990**  
oder auf [www.amplus.ag](http://www.amplus.ag)

Fan werden und zusätzlich 50€ Anschlussgebühr sparen  
[www.facebook.com/amplusDSL](http://www.facebook.com/amplusDSL)

**So surft Stallwang**

**amplusVDSL**

Highspeed Internet mit bis zu 100.000 Kbit/s  
Exklusiv in Niederbayern und der Oberpfalz

**INTERNET**  
SCHON AB

**29,95 €**  
pro Monat

Wir kümmern uns um alle Formalitäten  
beim Anschlusswechsel!

amplus

**Käser's** *Unser Brot bringt's*

Stallwang  
Tel. 09964/264

**Bachstub'n**

**Wir wollen für Sie ein günstiges Jahr 2012!**

**MEHR FÜRS GELD**

wöchentlich, wechselnde Brot, Brötchen  
und Gebäckangebote

☞ ausschneiden und einlösen

**Gutschein für 1 Breze**  
Käser's Backstub'n

**Die Sonne kann's am Besten**

**Wir bieten engagierten Vertriebsprofis,  
eine interessante Tätigkeit  
mit entsprechender  
Einarbeitung**

**info@global3000.de**

**global 3000**

[www.global3000.de](http://www.global3000.de) **Telefon 09974-903782**

Photovoltaik vom Meisterbetrieb **global 3000 GmbH** 94359 Loitzendorf Höhenstadt 2

## Herzlichen Dank sagt die Blaskapelle Stallwang

für die freundliche Aufnahme und die zahlreichen Spenden, die uns während des Neujahrsanblasens übergeben wurden. Die Einnahmen werden für die Förderung und Weiterentwicklung der Blaskapelle Stallwang verwendet. Allen Spendern und Gönnern ein herzliches „Vergelts Gott“.

Johann Fuchs  
1. Vorstand

### Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

#### Herbstsammlung 2011

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V., Bezirksverband Niederbayern bedankt sich bei der Bevölkerung der Gemeinde Stallwang für die Unterstützung bei der Herbstsammlung.

Gespendet wurden:

446,80 €

Die Herbstsammlung bildet das finanzielle Fundament der Arbeit des Volksbundes. Mit dem Bau von Kriegsgräberstätten werden Mahnmale für den Frieden geschaffen. Damit bleibt die Vergangenheit wach, aber auch das Gedenken an unsere im Auslandseinsatz gefallenen Bundeswehrsoldaten wird wach gehalten. Die Arbeit des Volksbundes ist Dienst am Frieden und somit Dienst am Menschen.



### Jugendherberge Frauenstein

#### Oster-Erlebnis-Tage für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Die Jugendherberge Frauenstein (Osterzgebirge), organisiert in den Osterferien ein „Mini-Ferienlager“ für Kinder von 6-12 Jahren. Auf dem abwechslungsreichen Programm der Oster-Erlebnis-Tage stehen u.a. Osterbrot backen, Bowling, Besuch einer Ritterburg, Ausflug ins Erlebnisbad, Kinder-Disco, Basteln, Abenteuer-Spielplatz, Lagerfeuer, Reiten, Inlineskaten, Kino-Abend und vieles mehr. Die Übernachtung erfolgt in gemütlichen Mehrbettzimmern mit Doppelstockbetten.

Termin:

09.04. - 14.04.2012

Infos & Anmeldungen:

0 37 31 - 21 56 89, [www.ferien-abenteuer.de](http://www.ferien-abenteuer.de)

Adresse des Ferienlagers:

Jugendherberge Frauenstein, Walkmühlenstraße 13, 09623 Frauenstein/Erzgebirge

Wir bieten auch erlebnisreiche Sommer-Ferien-Abenteuer mit vielen tollen Aktionen!

*Prognosen san schwierig,  
bsonders wenn s' de Zukunft betreffand!*

Mitterfels - Burgstraße 65

# Pilgerort e.K.

Fachgeschäft für Devotionalien

Geschenke für: Konfirmation Taufe Firmung Kommunion  
wie z. B. Gotteslob mit echtem Leder-Einband  
Taufkerzen Rosenkränze in echt Silber

Öffnungszeiten: Dienstag & Donnerstag  
von 9-12 Uhr & 14-17 Uhr

### Volkshochschule Straubing-Bogen

#### Außenstelle Stallwang

#### Geplante VHS Kurse im Februar 2012

Anmeldung bitte unter Tel. 09964/744.

#### Kinderturnen

##### 3,5- bis 5-Jährige

Beginn: Montag, 06.02.2012

Zeit: 17.15 bis 18.00 Uhr

Dauer: 6 Nachmittage wöchentl.

Gebühr: 15 Euro

Ort: Turnhalle Rattiszell

Kursleiter: Kunigunde Kienberger-Zankl

Hier können die kleinen Sportkanonen ihre Kraft und Geschicklichkeit ausprobieren und lernen, sich in die Gruppe zu integrieren. Anmeldung bitte unter Tel. 09964/308.

#### Kinderturnen

##### 6- bis 8-Jährige

Beginn: Dienstag, 07.02.2012

Zeit: 16.45 bis 17.30 Uhr

Dauer: 6 Nachmittage wöchentl.

Gebühr: 15 Euro

Ort: Turnhalle Rattiszell

Kursleiter: Kunigunde Kienberger-Zankl

Der Winter ist so kalt und der Bewegungsdrang soo groß! Hier sind der Energie der Kids keine Grenzen gesetzt! 7

Anmeldung bitte unter Tel. 09964/308

#### Hatha Yoga - Sanfte Bewegung und Entspannung

Beginn: Montag, 06.02.2012

Zeit: 20.00 bis 21.30 Uhr

Dauer: 8 Abende wöchentl.

Gebühr: 68 Euro

Ort: Seemuck

Kursleiter: Hans-Joachim Griesbach

Dieser Kurs ist ein Präventionskurs und wird von den Krankenkassen bezuschusst. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Sonderseiten "Präventionskurse".

**Praxis für Physiotherapie, Massage und Ergotherapie**

+ ein breitgefächertes Angebot an **Wellnessanwendungen**  
z.B. Hot Stone Massage

**GETFIT**  
MIT **STRÖDER**  
Gesundheit • Therapie • med. Fitness

Praxis Stallwang:  
Dorfplatz 10 • Tel: 09964-60 12 60 • [www.getfit-stroeder.de](http://www.getfit-stroeder.de) **DIE Profis für Ihre Gesundheit!**

### Atemkurs - den eigenen Atem erfahren

Beginn: Mittwoch, 08.02.2012

Zeit: 20.00 bis 21.30 Uhr

Dauer: 8 Abende wöchentl.

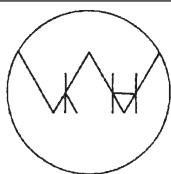
Gebühr: 56 Euro

Ort: Seemuck

Kursleiter: Hans-Joachim Griesbach

Wenn Sie ...

- gestresst sind und nach innerer Ruhe suchen,
  - Ihre Gesundheit stabilisieren wollen,
  - Ihren eigenen Rhythmus und Ihr Maß kennenlernen wollen,
  - sich selbst mehr erfahren und entwickeln wollen,
  - neue Wege gehen und Veränderungen zulassen wollen,
- bekommen Sie in diesem Kurs auf der Grundlage des erfahrbaren Atem n. Ilse Middendorf, Hilfe, Unterstützung und Inspiration.



### Karl-Heinz Wittmann

Steinmetz- und Steinbildhauermeister  
Steintechniker und Restaurator i.H.

Dammersdorf 2 · 94353 Haibach  
Tel./Fax 09964-1490



**Bayerisches Rotes Kreuz**  
Niederbayern · Oberpfalz



### Wohnen im

BRK-SENIORENWOHN- UND PFLEGEHEIM  
**SCHLOSS ZANDT**  
Schlossplatz 1 · 93499 Zandt

## Wohnen, Pflege und Betreuung im idyllischen Schloss Zandt

**Wir bieten:**

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- Dementen-Betreuung
- Probewohnen

- Offener Mittagstisch
- Essen auf Rädern
- Zertifiziert nach  
DIN EN ISO 9001:2000

**Wir beraten Sie gerne unter:** Tel. 09944 30 69 - 0 · Fax 09944 30 69 - 29  
info@ahzandt.brk.de · www.seniorenheim-zandt.brk.de

*Die Frau des Direktors zur Vorzimmerdame ihres Gatten:  
„Mein Mann ist mit Ihnen als Vorzimmerdame äußerst unzufrieden. Sie können bleiben!“*

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt des Gemeindeblattes: Gde. Stallwang, Straubinger Str. 18, 94375 Stallwang, Tel. 09964/6402-0.

**WOHNIDEEN AUF 1000 qm!**

# Holmer

DEKORIEREN+WOHNEN

Chamer Straße 4 · Stallwang · Tel. 09964/610830

**LUST?**  
AUF NEUE IDEEN

Kork-, Laminat- und Parkettböden,  
Teppichböden  
Gardinen aus eigener Näherei,  
Sonnenschutz,  
und tolle Deko-Accessoires!

Wollen Sie auch mal verreisen,  
dann fragen Sie bei Renner-Reisen.  
Ihr zuverlässiger Reisepartner  
für In- und Auslandsreisen.



**Hans Renner, 94344 Wiesenfelden, Tel. 09966/441, Fax 1586**

# STOLZ DRUCK

GESTALTUNG  
OFFSETDRUCK  
SCHREIBWAREN

Unterholzener Str. 25, 94360 Mitterfels, Tel. 09961-9408-0, Fax 09961-940830



## Gasthof „Zur Post“

STALLWANG

Öffnungszeiten:  
9.00 - 1.00 Uhr – Montag Ruhetag!

*Auf Ihren Besuch freut sich Georg Greil. Tel. 09964/601113*



Gallnerweg 1  
94375 Stallwang  
Tel. 0 99 64/5 17  
Fax 1630



Spenglerei  
Schlosserei  
Heizung  
Sanitär

## Fahrschule Fuchs

Stallwang · Straubinger Straße 11

Ausbildung in allen Klassen!  
Unterricht: Di. und Do., 18.30 Uhr



Telefon  
0 94 24/12 42



**Wir machen den Weg frei**

## Raiffeisenbank Stallwang

Geschäftsstelle der  
Raiffeisenbank Rattiszell-Konzell eG



Apotheke mit **Lieferservice** und **Rehaabteilung**  
(Krankenbetten, Toilettenstühle, Rollstühle ...)

**Öffnungszeiten:** Mo.-Fr. 7.30 - 12.30  
u. 14.00 - 18.30 Uhr, Mi. nachmittag  
geschlossen, Sa. 8.00 - 12.00

**Kontakt: Tel. 09964/9680**

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001 : 2000

E-Mail: gallner.apotheke@t-online.de · Internet: www.gallnerapotheke.de



# Sparkasse



## GETRÄNKEVERTRIEB

# Josef Reitmeier

Fehlburger Weg 9 · 94375 Stallwang  
Telefon 0 99 64/2 96



**Mobile Krankenpflege**

**Marianne Maier**  
staatl. geprüfte Krankenschwester

Rammersberg 17 · Hunderdorf  
Tel. 09961/359

## Reinhard Ruhland

Bau- und Möbelschreinerei

94375 STALLWANG · Telefon 09964/14 44

